

Widmer Harri

Von: Müller Jürg <juerg.mueller@ksl-ing.ch>
Gesendet: Donnerstag, 13. August 2020 08:44
An: Widmer Harri
Cc: Marfurt Silvan; Marco Kaufmann
Betreff: Revitalisierung Sissle Bereich Arbeitszone Stieracker
Anlagen: Offerte Renaturierung Sissle Frick_JM.pdf

Guten Tag Harri

Wie bereits diskutiert, wurde im Rahmen der Vorprüfung Erschliessungsplan Arbeitszonen Stieracker der Einbezug der Revitalisierung vorgeschlagen. Diesen Punkt haben wir mit Silvan Kaufmann ALG vor Ort besprochen. Die Anmerkungen von seiner Seite sind in unsere Offerte eingeflossen. Durch die Bearbeitung durch unser Büro kann die Synergie mit den weiteren bereits erhaltenen Aufträgen genutzt werden. Um eine möglichst grosse Qualität des Revitalisierungsprojektes garantieren zu können, haben wir, wie von Silvan Kaufmann gewünscht, ein spezialisiertes Planungsbüro miteinbezogen. Dabei haben wir uns für eine Zusammenarbeit mit Hunziker Zarn Partner aus Aarau entschieden. Von Ihnen stammen auch die ökologischen und wasserbaulichen Grundlagen des Projektes «Sissle 2030». Somit ist auch hier ein grosser Synergieeffekt zu erwarten.

Falls Du noch Fragen zur Offerte hast. Darfst Du Dich gerne an Silvan Marfurt wenden. Er ist allerdings erst am nächsten Montag wieder im Büro.
Gerne würden wir dieses interessante Projekt für Euch planen. Besten Dank für Deine Prüfung unseres Angebotes.

Gruss
Jürg

Vorsitz der Geschäftsleitung
Dipl. Bauingenieur HTL SIA, DAS Bauverwalter



KSL Ingenieure AG Dammstrasse 3 · 5070 Frick · +41 62 865 30 33 · ksl-ing.ch
BERATUNG · TRAGWERKE · GEOMATIK · UMWELT · INFRASTRUKTUR · RAUM

KSL Ingenieure AG • Dammstrasse 3 • 5070 Frick

Einwohnergemeinde Frick
Gemeindehausplatz 1
5070 Frick

Frick, 12.08.2020
2020307 / SMA, JM

Renaturierung Sissle, Frick

Offerte Ingenieurleistungen IG KSL HZP - Renaturierung Sissle Frick, SIA-Phasen 31 - 33

Sehr geehrter Herr Gemeindeammann
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte

Besten Dank für die Einladung zur Offertstellung. Gerne unterbreiten wir Ihnen unser Angebot wie folgt:

1. Technischer Teil

Ausgangslage:

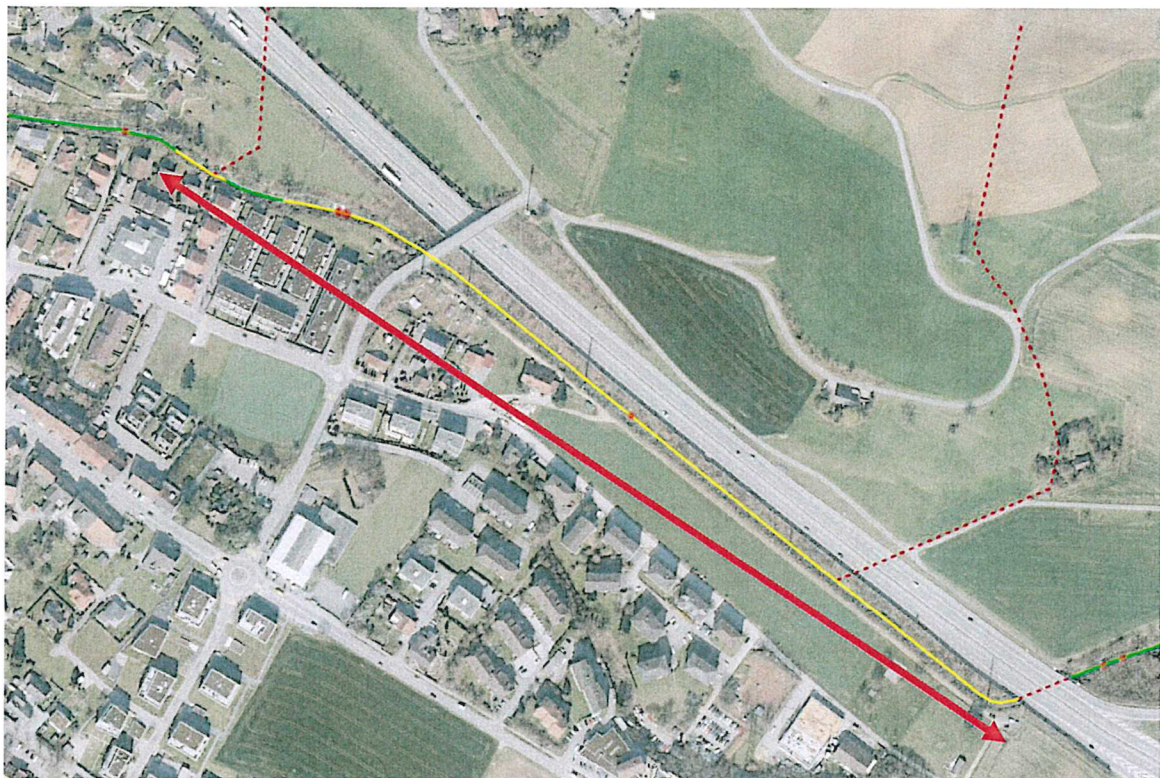
Aktuell bearbeitet die KSL Ingenieure AG für die Einwohnergemeinde Frick die Erschliessungsplanung Arbeitszone Stieracker sowie den Anschluss der Abwassertransportleitung des Abwasserverbandes Bözberg West. Bei der kantonalen Vorprüfung wurde der Hinweis gemacht, dass im Zusammenhang mit der Ausführung dieser Projekte die Sissle auf diesem Abschnitt revitalisiert werden soll. Deshalb soll im Zuge dieser Arbeiten in diesem Abschnitt auch die Sissle revitalisiert werden.

Grundlagen:

- Besprechung und Begehung vor Ort am 16. Juni 2020 zwischen Herrn J. Müller, S. Marfurt, F. Müller und S. Kaufmann ALG.
- Besprechung und Begehung des Projektgebietes am 26. Juni 2020 zwischen den Herren J. Müller, S. Marfurt, F. Müller, KSL und M. Kaufmann, HZP.
- Erschliessung Arbeitszone Stieracker, Abwassertransportleitung AV Bözberg West, Situationsplan Bauprojekt, KSL Ingenieure AG, Frick
- Teil-GEP Stahlton Bauteile AG, Situationsplan Vorprojekt, KSL Ingenieure AG, Frick
- Revitalisierung Fliessgewässer, ökologisches Potential, Online-Portal agis.ch
- SIA Ordnung 103 und Leistungsmodell 112
- Erschliessungsplan Stahlton Bauteile AG vom 25.04.2019 (nicht rechtskräftig)
- Vorabzug Situation Teil-GEP Stahlton Bauteile AG vom 16.07.2019

Projektperimeter:

Der Perimeter für das Revitalisierungsprojekt wurde von Seite Gemeinde und Kanton noch nicht abschliessend festgelegt. Gemäss der Fachkarte Ökomorphologie ist der Abschnitt ab der Autobahnunterquerung bis unterhalb der rechtsufrigen Einmündung des Seitenbachs Grabacher (Bachnummer 1.05.207) stark beeinträchtigt und weist zudem verschiedene Wanderhindernisse auf. Aus diesem Grund schlagen wir diesen rund 730 m langen Abschnitt als Projektperimeter vor.



Ausschnitt aus der Fachkarte Ökomorphologie (Quelle: www.agis.ch), roter Pfeil: Projektperimeter

Hochwasserschutz:

Gemäss Gefahrenkarte Wasser des Kantons Aargau besteht auf einem Grossteil des Projektperimeters am linken Ufer ein Hochwassergefährdung (geringe bis mittlere Gefährdung). Die Schutzdefizitkarte weist eine Schwachstelle am oberen Ende des Projektperimeters aus, welche bereits ab einem HQ30 zu Wasseraustritten führt. Durch dieses Revitalisierungsprojekt soll diese Schwachstelle behoben werden und das Gebiet hochwassersicher werden.

Gewässerraum:

Der Gewässerraum wurde im Rahmen der Erschliessungsplanung Arbeitszone Stieracker bereits definiert und bildet den Projektierungsperimeter im Querschnitt.

Hydraulische Berechnungen

Gemäss der Gefahrenkarte Wasser gibt es praktisch auf der gesamten Länge des Projektabschnitts bei Hochwasser Ausuferungen, z.T. bereits ab einem HQ30. Grosse Bereiche der betroffenen Flächen befinden sich in der Landwirtschaftszone. Durch Aufweitungen des Gerinnes wird sich die Situation bezüglich der Hochwassersicherheit grundsätzlich verbessern. Mit den vorgesehenen Strukturierungen im Gerinne ist jedoch wieder mit einem Anstieg der Wasserspiegellagen zu rechnen.

Mit dem Revitalisierungsprojekt darf sich die Hochwassersicherheit nicht verschlechtern, eine Verbesserung der Situation ist anzustreben. Die Schutzziele mit dem entsprechenden Schutzbedarf und die daraus erforderlichen Massnahmen zugunsten des Hochwasserschutzes richten sich nach der Schutzzielmatrix des Kantons Aargau. Die notwendigen hydraulischen Berechnungen über den Nachweis der Hochwassersicherheit gemäss den jeweiligen Schutzzielen sowie der Gerinne- und Sohlstabilität werden im Rahmen dieses Projekts erbracht

Ausführungstermine:

Das genaue Terminprogramm wird nach Auftragserteilung mit der Bauherrschaft abgesprochen. Das Vorprojekt soll bis März 2021 vorliegen.

2. Kommerzieller Teil

Preisangebot:

Die Arbeiten werden als Ingenieurgemeinschaft zwischen KSL Ingenieure AG und Hunziker, Zarn und Partner offeriert. Die Führung bei der Planung liegt bei KSL, HZP unterstützt die Projektarbeit aus konzeptioneller und wasserbaulicher Sicht.

Der Leistungsumfang richtet sich nach den Grundleistungen der SIA Honorarordnung 103/2020.

Die Arbeiten umfassen folgende Phasen:

Phase 3 sia 103 /2020: Projektierung

- 31 Vorprojekt
- 32 Bauprojekt
- 33 Auflageprojekt

Wir offerieren Ihnen die Leistungen nach Aufwand mit Kostendach zu den mit dem DBVU vereinbarten Stundenansätzen wie folgt:

		Total
Geländeaufnahmen	Fr.	5'000.00
Vorprojekt	Fr.	40'000.00
Bauprojekt	Fr.	27'000.00
Auflageprojekt	Fr.	8'000.00
Total Brutto		80'000.00
Rabatt 5%		4'000.00
Total inkl. Rabatt	Fr.	76'000.00
MwSt 7.7%	Fr.	5'852.00
Total Netto	Fr.	81'852.00

- Untersuchungen +
Fachspezialisten
10'000.-
- Sitzungen + Öffentlichkeiten
5'000
- Unvorhergesehenes
Rundung
8'148.-

Total CHF 105'000.-

Als besonders zu vereinbarende Leistungen werden erbracht:

Vorprojekt:

- Revitalisierungskonzept
- Geländeaufnahmen
- Organisation und Begleitung geologische Beurteilung

Bauprojekt:

- Abklärungen und Besprechung mit der Astra
- Abklärungen und Besprechung bezüglich Stromnetzbetreiber (SBB, AEW)

Auflageprojekt:

- Profilierung

Nebenkosten wie Repro und Bezugsgebühren für Grundbuch- und Werkleitungsdaten werden nach Aufwand weiter verrechnet (Schätzung Fr. 2'500).

Nicht inbegriffene Leistungen:

- Gemäss SIA Honorarordnung 103 (2020) besonders zu vereinbarende Leistungen sind in den oben stehenden Preisen nicht eingerechnet (z.B. Einspracheverhandlungen).
- Geologische Beurteilung Baugrund
- Grundwasseruntersuchungen
- Allfällige Bodenkundliche- und Umweltbaubegleitung

Zahlungskonditionen:

Teilzahlungen nach Arbeitsfortschritt

Teil- & Schlusszahlung 30 Tage netto

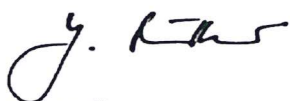
Bindefrist:

Vorliegendes Angebot ist 6 Monate verbindlich

Wir hoffen sehr unser Angebot erfüllt Ihre Vorstellungen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

KSL Ingenieure AG und Hunziker, Zarn & Partner



Jürg Müller
Dipl. Bauingenieur HTL
Vorsitz der Geschäftsleitung
KSL Ingenieure AG



ppa. Marco Cafaro
Bauingenieur FH
Projektleiter
KSL Ingenieure AG



Marco Kaufmann
Landschaftsarchitekt FH
Hunziker Zarn & Partner



Dr. Roni Hunziker
Bauingenieur ETH
Hunziker Zarn & Partner